

## Teilgebiet Nr. 21b

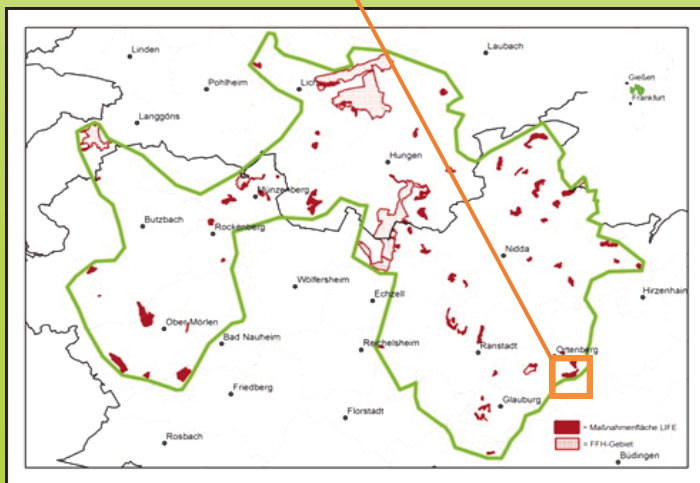
### „Bleichenbachtal zwischen Bergheim und Bleichenbach“

#### Lage und natürliche Grundlagen

**Teilgebietsgröße:** 24,86 ha  
**Lage:** Landkreis Friedberg, Stadt Ortenberg  
 Gemarkung Bergheim, Bleichenbach, Ortenberg  
 150-165 m  
**Höhe über NN:**  
**Geologie:** Lehm, Sand, Kies [Holozän], Sandstein, z.T. mit Geröll, Ton-Schluffstein [Untertrias]  
**Klima:** Jahresdurchschnittstemperatur: 9,0-9,5 °C  
 Niederschlagssumme: 650-700 mm/Jahr  
 Dauer der Vegetationsperiode: 230-240 Tage



Lebensraumtypen im Teilgebiet „Bleichenbachtal zwischen Bergheim und Bleichenbach“ und die Lage der Projektgebiete



#### Lebensraumtypen (LRT)

Das Naturschutzgebiet liegt westlich von Bergheim am Bleichenbach.

Es überwiegen mit 3,8 ha „**Magere Flachland-Mähwiesen**“ (LRT 6510), welche sich größtenteils in der westlichen Spitze des Gebiets und in kleineren Flächen an der südlichen Gebietsgrenze befinden.

Im Westen sowie kleinflächig im Osten des Gebiets kommen „**Submediterrane Halbtrockenrasen**“ (LRT 6212) vor, sie umfassen 0,28 ha.

Im Süden ist eine kleine Fläche von „**Artenreichen montanen Borstgrasrasen**“ (LRT 6230).

#### Karte 1: Lebensraumtypen und Dauerbeobachtungsflächen



#### Pflanzen und Tiere

Das Gebiet ist nur gering mit bemerkenswerten Pflanzen ausgestattet. Es kommen u.a. vor:

- Steifer Augentrost (*Euphrasia stricta*)
- Niedriges Labkraut (*Galium pumilum*)

Mit 15 Vogelarten ist das Gebiet nur mäßig artenreich. Die einzige gefährdete Art ist der Grauspecht (*Picus canus*). Weitere häufig auftretende Arten sind:

- Mönchsgasmücke (*Sylvia atricapilla*)
- Buchfink (*Fringilla coelebs*)
- Kohlmeise (*Parus major*)

Bei den Tagfaltern und Heuschrecken treten einige wenige anspruchslose Arten des Frischgrünlands auf, wie z.B.:

- Blaufügelige Prachtlibelle (*Calopteryx virgo*)
- Sumpfschrecke (*Mecostethus grosus*)

#### Maßnahmen

Maßnahmen im Rahmen des LIFE+ Projektes sind nicht geplant.

